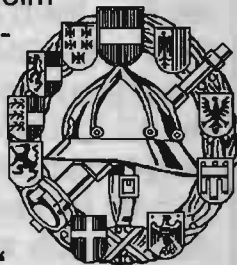


Bewerbsgruppe

Auch im heurigen Jahr stellte unsere Feuerwehr bei den Leistungsbewerben wieder eine Gruppe. Bestehend aus Johannes Hofbauer, Josef Grasinger, Bretterbauer Franz und Bernhard, Bauer Karl und Christian, Loimayer Walter, Gründstäudl Johann und Gruber Rudolf. Bei den Abschnittsleistungsbewerben in Jahring und Weinpolz war unsere Feuerwehr von den Preisträgern weit entfernt.



Beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb am 29. Juni in Melk, erreichten unsere jüngsten Kameraden Bernhard Bretterbauer und Christian Bauer das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber. Beim Silber-Bewerb muß jeder Teilnehmer alle 9 Positionen der Gruppe beherrschen; wer welchen Posten auszuführen hat, entscheidet das Los direkt vor dem Start. Leistungsbewerbe dienen zur Festigung der Ausbildung, der körperlichen Fitness sowie einer Automation der im Ernstfall erforderlichen Handgriffe. Herzlichen Glückwunsch den „neuen Silbernen“.



Dank an die Ausbilder beim FLA Gold

Seit vielen Jahren wird die Ausbildung der Teilnehmer für das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold aus dem Bezirk Zwettl maßgeblich von Kameraden der FF Stift Zwettl mitgetragen. Fast 20 Jahre führte diese Aufgabe Dr. Günter Schneider alleine durch. Seit 1997 arbeiten in diesem Team Johannes Hofbauer und Franz Bretterbauer mit. In 10 bis 11 Abendschulungen werden dabei die Teilnehmer intensiv mit den beim Bewerb gestellten Aufgaben vertraut gemacht. Auch heuer wurden wieder 17 Kameraden aus unserem Bezirk für diesen als „Feuerwehr-Matura“ bezeichneten Bewerb geschult. 16 davon erreichten das Bewerbungsziel und erhielten das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold.

Impressum: „122“ ist ein Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Stift Zwettl für die Bevölkerung der Orte Stift Zwettl, Kampsiedlung und Waldbrandsiedlung. Druck: Eigenvervielfältigung Für den Inhalt verantwortlich: HBI Johannes Hofbauer, 3910 Stift Zwettl 10.

Nr. 22 / Juli 2002

Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Stift Zwettl



A-3910 Stift Zwettl 10 Tel. 0664/2756773

www.feuerwehr.zwettl.at/FF/StiftZwettl.htm

E-Mail: stift.zwettl@feuerwehr.zwettl.at

Sportliche Feuerwehrmänner



Dass sie körperlich in ausgezeichneter Verfassung sind, bewiesen einige Stift Zwettler Feuerwehrmänner beim 14. Zwettler Stadtlauf am 21. April 2002. Sie bewältigten dabei Strecken von 3,5 bzw. 8,7 Kilometer.

Großartiger Erfolg unseres FF-Festes

Zahlreiche Gäste konnten wir am Freitag, den 31. Mai 2002 mitten in einem verlängerten Wochenende beim 18. Meierhoffest begrüßen. Die Gäste konnten einen gemütlichen Abend bei gepflegten Weinen, frisch gezapftem Bier und unseren bekannten und geschätzten Grillhenderln genießen. Ebenso gab es wieder Kaffee und von unseren Damen hausgemachte Mehlspeisen. Viele Gäste waren sichtlich froh, dass sie an unserem „Heurigen“ in gelöster Atmosphäre mit ihren Freunden plaudern konnten und dabei nicht von lauter Musik gestört wurden.

Nach einem leichten Rückgang in den Vorjahren war dank des schönen Wetters der Ansturm heuer so groß, dass leider die beliebten „Schuh“-Henderl schon zu früh ausgingen.

Wir hatten alle Hände voll zu tun, um die möglichst rasche Bewirtung gewährleisten zu können. Dank gebührt daher auch den Gattinnen unserer Kameraden, die beim Fest mitgeholfen haben bzw. Kuchen, Torten, Schaumrollen und allerlei Leckeres zur Verfügung gestellt haben. Sogar einige „Feuerwehrfremde“ haben Mehlspeisen gespendet bzw. als Kellner und Kellnerinnen Dienst geleistet. Der Dank gilt auch FKUR Pater Daniel. Er hat sein Versprechen gehalten, trotz seiner Überstellung zur FF Oberstrahlbach beim Fest auszu-

helfen und hat als „Gläserwäscher“ dazu beigetragen, dass wir die Gäste nicht verdursten lassen mussten. Nach der Abrundung des Besuches in der Bar wurde der kostenlose Heimbringdienst recht gerne angenommen.

Der Reinerlös dieses gelungenen Festes wird zur Finanzierung der neuen Atemschutzgeräte und weiterer Ausrüstungsgegenstände verwendet.



Wir gedenken unseres Kameraden Helmut Groß

Am 3. Juni hat HFM Helmut Groß seine irdische Wohnung nach längerem schwerem Leiden, aber trotzdem unerwartet im 87. Lebensjahr für immer verlassen. Damit hat unsere Feuerwehr wieder ein „Urgestein“ verloren. Geboren am 21. 11. 1915 in Chemnitz (D) kam er bereits 1939 nach Stift Zwettl und war beim Lagerbau Dürnhof als Installateur tätig. Im Jahr 1942 schloss er mit Rosa Wagner aus Stift Zwettl die Ehe. Nach seiner Heimkehr vom 2. Weltkrieg trat er im Jahre 1946 als Installateur in die Dienste des Stiftes Zwettl. Seinem Arbeitgeber hielt er bis zur Pensionierung im Jahr 1983 die Treue. Am 10. 1. 1948 trat Herr Groß der Feuerwehr Stift Zwettl bei. Als langjähriges Mitglied der damaligen Bewerbungsgruppe war er innerhalb kürzester Zeit unverzichtbar für unsere Gemeinschaft. 1965 erwarb er als einer der ersten in unserer Feuerwehr das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber. Der Bewerbungsgruppe blieb er aber bis zu seinem 65. Geburtstag treu. Sein besonderer Fleiß, seine Zuverlässigkeit und seine Kameradschaft ließen ihn für mehrere Altersgenerationen zum Vorbild in unserer Feuerwehr werden.

1981 wurde er vom Landesfeuerwehrkommando mit dem Verdienstzeichen 3. Klasse ausgezeichnet. Vom Land NÖ erhielt Helmut Groß 1973 das bronzene, 1988 das silberne und zuletzt 1998 das goldene Ehrenzeichen für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesen. Selbst als Helmut 1980 altersbedingt in den Reservestand versetzt wurde, war er bei allen Versammlungen und vielen Aufgaben (Parkplatz- und Ordnerdienste...) zur Stelle.

Mit HFM Groß haben wir einen geachteten und vorbildlichen Kameraden verloren. Doch neben die Trauer über den Verlust mischt sich auch die Freude - die Freude einen Menschen wie Helmut Groß gekannt zu haben und dass wir von ihm lernen durften.

Ehre seinem Andenken!

